



**Dr. Christos Pantazis, MdB**

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig  
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

## **Pressestatement**

**Dr. Pantazis, MdB zur heutigen Sitzung der Bund-Länder-Gruppe  
Versorgungssicherheit und Qualität – der Zweiklang für die Krankenhausreform**

Berlin, 29.05.2024

**Dr. Christos Pantazis, MdB**  
*Abgeordneter für Braunschweig  
Stv. gesundheitspolitischer Sprecher*

**Berliner Büro:**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel.: +49 30 227 78040  
Fax: +49 30 227 23 78040

**Wahlkreisbüro:**  
Schloßstraße 8  
38100 Braunschweig  
Tel.: +49 531 4809 822  
Fax: +49 531 4809 850

[christos.pantazis@bundestag.de](mailto:christos.pantazis@bundestag.de)  
[www.christos-pantazis.de](http://www.christos-pantazis.de)

„Bund und Länder haben sich heute erneut in Berlin getroffen, um im Rahmen der Bund-Länder-Gruppe über die Ausgestaltung des Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetzes zu diskutieren. Im Fokus der Reform steht selbstverständlich die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen medizinischen Versorgung - insbesondere im ländlichen Raum. Es ist daher unabdingbar, dass die stationäre Versorgung auf dem Land mithilfe von Sicherstellungszuschlägen gesichert und stabilisiert wird.

Trotz wohlwollender Prüfung möglicher Ausnahmen bei Mindeststrukturvorgaben in der Fläche braucht es bundeseinheitliche Qualitätskriterien in der medizinischen Versorgung an sich.

Diese bleiben elementarer Bestandteil der Reform, denn sie sind für die Sicherheit der Gesundheit von Patientinnen und Patienten von zentraler Bedeutung.

Insbesondere der revolutionäre Kern dieser tiefgreifenden Krankenhausreform in Form von sektorenverbindenden Versorgungseinrichtungen bietet die Chance, eine qualitativ hochwertige Versorgung in Flächenländern sicherzustellen. Die Einsicht dieser Notwendigkeit müssen Bund und Länder erkennen, um konstruktiv zusammenzuarbeiten und die Reform voranzutreiben.“